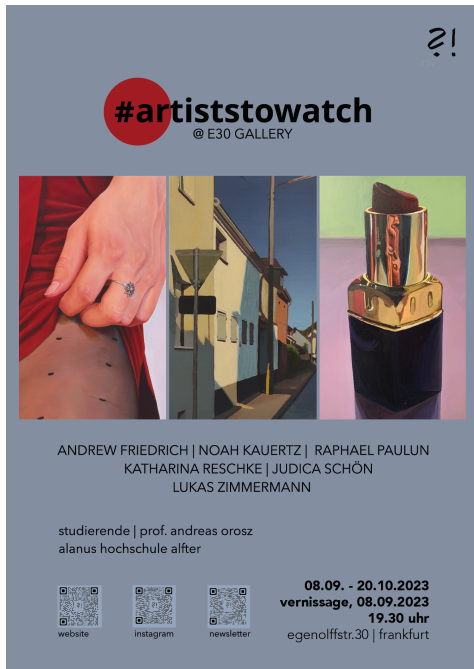


PRESSEMITTEILUNG

Gruppenausstellung „#artiststowatch“ |

Vernissage: 08.09., ab 19.30 Uhr | In Anwesenheit der Künstler:innen | Laufzeit: 08.09. - 20.10.

Ort: E30 Galerie, Egenolffstr.30 | Frankfurt



Die Ausstellung #artiststowatch vereint die neueste Generation der zeitgenössischen Künstler:innen aus der Talentschmiede der Alanus Hochschule in Alfter. Eine Klasse, sechs individuelle Stile und Perspektiven auf das, was uns täglich umgibt.

Andrew Friedrich, Noah Kauertz, Raphael Paulun, Katharina Reschke, Judica Schön, Lukas Zimmermann studieren oder haben Malerei in der Klasse von Professor Andreas Orosz studiert. Sein unverkennbarer Stil ist Leitgedanke seiner Lehre: „Sich die Wirklichkeit per Malerei und Zeichnung anzueignen, ist ein sehr ursprünglicher Impuls, der trotz aller neuen technischen Möglichkeiten unersetzbar ist.“

Über 20 gegenständliche Werke wurden für diese Ausstellung ausgewählt. Einblicke und Ausblicke: auf luxuriöse Designklassiker, in eine menschenleere Dorfidylle, Atelieransichten und Selbstbildnisse - durch den Blick und die Handschrift der Künstler:innen sind sie eine Hommage an das Alltägliche.

Andrew Friedrich - Stillleben, surrealistisch in der Auswahl der Motive, Materialstudien, die die Stofflichkeit der digitalen Welt auf die Leinwand bringen. Dabei spielen Räumlichkeit und Perspektiven eine ebenso wichtige Rolle. Den Anfang seiner aktuellen Arbeiten macht ein digitaler Entwurf, den er mit dicken Farbschichten auf die Leinwand transferiert und so aus dem ungreifbar Digitalen in die reale Welt holt. Andrew Friedrich wurde 2000 in Singen geboren und studiert seit 2020 an der Alanus Hochschule.

Noah Kauertz - seine Arbeiten lassen die Vergänglichkeit der Zeit sichtbar werden. Personen treten mehrfach auf, als wäre zwischen den einzelnen Positionen Zeit vergangen; Perspektiven verschieben sich, legen sich übereinander. Die Umbrüche und Aufbrüche in den Szenen verleihen den Arbeiten eine besondere Tiefe. Mal tritt man mit dem Blick auf die Leinwand in das Atelier des Künstlers, mal scheint es als würde man als Zuschauer:in einer Szene minutenlang beiwohnen. Noah Kauertz wurde 1993 in Indien geboren, studierte nach seinem Bachelorabschluss an der Alanus Hochschule im Masterstudiengang (Abschluss 2023) und ist Meisterschüler bei Prof. Andreas Orosz.

Raphael Paulun - seine Arbeiten scheinen Geschichten zu erzählen, von Menschen, oder von Orten, an denen Menschen einmal waren. Ob einsam, oder zusammen und doch alleine - im Versuch miteinander zu kommunizieren verpassen sie sich, bleiben in sich gekehrt für sich. Der Einsatz von Licht und Schatten verleihen den Szenen etwas theatralisch Inszeniertes und kontrastieren die realistische Abbildung. Raphael Paulun wurde 1990 in Köln geboren und schließt aktuell sein Bachelorstudium an der Alanus Hochschule ab.

Katharina Reschke - Designklassiker und klassisches Design in ihrer zeitlosen Schönheit. Von Lippenstiften, Parfümflaschen, zu Lampen, Vasen und Objekten. Es sind die Farben, Spiegelungen, das sich brechende Licht, die Geometrie, Symmetrie und Überhöhung, die die Künstlerin dabei interessieren. In ihren Stillleben spielt sie mit Größenverhältnissen, und gibt in ihren Arbeiten nicht bloß das eigentliche Objekt wieder, sondern ihren subjektiven Blick darauf. Katharina Reschke wurde 1989 in Omsk geboren, studierte bis 2017 an der Alanus Hochschule (Master) und war Meisterschülerin bei Prof. Andreas Orosz.

Judica Schön - in ihren Ölgemälden scheint sie die Zeit einzufrieren. Ein kurzer Moment, eine alltägliche Geste wird fokussiert und dadurch wird ihr eine neue Bedeutung zuteil. Durch die Anschnitte und Perspektiven wirken ihre Arbeiten fast wie filmische Inszenierungen, in der die auf der Leinwand eingefrorene Sekunde das davor und danach überdauert. Dabei sind Sinnlichkeit, Schönheit und Stofflichkeit für die Künstlerin von besonderer Bedeutung. Judica Schön wurde 1996 in Köln geboren und schließt aktuell ihren Master an der Alanus Hochschule ab.

Lukas Zimmermann - deutsche Dorfidylle, menschenleer. Für seine Arbeiten findet er Inspiration in den Straßenzügen und Häuserfassaden, die unter anderem seine Hochschule umgeben. Durch die Farben und Lichtstimmungen wirken die Werke, fast wie Postkarten und lenken den Blick auf die Ästhetik und Schönheit der Urbanität, die man sonst im Durchfahren übersieht. Wie Bühnenbilder scheinen sie darauf zu warten belebt zu werden. Lukas Zimmermann wurde 1999 in Troisdorf geboren und studiert seit 2019 an der Alanus Hochschule.

Kontakt details:

Gerne beantworten wir Ihre Fragen und organisieren Interviewmöglichkeiten.

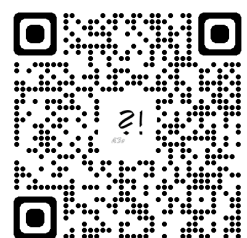
Alexander Krupp (Inhaber E30) | Egenolffstr.30 | Tel. 01788784006 | contact@egenolff30.de



Newsletter



Instagram



Webseite